

Bezahl-Version von ChatGPT zur U-Vorbereitung etc.

Beitrag von „Miss Miller“ vom 28. September 2025 11:28

Guten Morgen!

Ich sitze mal wieder sonntags an der U-Vorbereitung und spiele schon länger mit dem Gedanken, mir eine Bezahl-Version von ChatGPT zu Arbeitserleichterung zu gönnen. Die kostenlose Version bringt mich nicht weiter, wenn ich zum Beispiel ein Fallbeispiel ([Pädagogik](#)) schreiben soll, ist das dermaßen plakativ, dass ich es mühsam abändern muss und mir ChatGPT dann nur insofern weitergeholfen hat, als ich eine Idee bekommen habe. Zudem muss ich ellenlange Prompts schreiben, damit etwas einigermaßen Verwertbares dabei rauskommt.

Hat jemand Erfahrung damit? Mir geht es in erster Linie um die U-Vorbereitung, also das Entwerfen von komplexen Situationen samt Aufgaben und Lösungen. Auch wäre es natürlich großartig, wenn es mir bei der Korrektur helfen würde, das habe ich mal auf einer Fobi gesehen, allerdings für das Fach Englisch.

Beitrag von „Klinger“ vom 28. September 2025 12:17

Die Pro-Version aka Bezahlversion ist tatsächlich um Längen besser. Imho der beste aller Chatbots.

Falls Deine Uni-E-Mail noch funktioniert, kannst Du Dir hier ein Jahr kostenlos holen:

<https://gemini.google/students/>

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 28. September 2025 12:21

 [Zitat von Klinger](#)

Die Pro-Version aka Bezahlversion ist tatsächlich um Längen besser. Imho der beste aller chatbots.

Falls Deine Uni-Email noch funktioniert, kannst Du Dir hier ein Jahr kostenlos holen:

<https://gemini.google/students/>

Gemini ist nicht ChatGPT.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. September 2025 13:01

nee.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. September 2025 13:02

[Zitat von Klinger](#)

Die Pro-Version aka Bezahlversion ist tatsächlich um Längen besser. Imho der beste aller chatbots.

Falls Deine Uni-Email noch funktioniert, kannst Du Dir hier ein Jahr kostenlos holen:

<https://gemini.google/students/>

Ich kämpfe seit zwei Tagen, um das freizuschalten ... Mein Google-Konto ist warum auch immer mit einer ukrainischen Währung verknüpft und es will nicht weiter 😞

Beitrag von „Volker_D“ vom 28. September 2025 16:34

Lass mich raten: Du hast dir damals dein YouTube Abo, deine Steam Spiele, Netflix, ... mit einem ukrainischen "Account" geholt, weil du keine "deutschen" Preise bezahlen wolltest.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. September 2025 16:38

ja, der Grund war mir bekannt. Es ist jetzt gelöst.

Aber lustigerweise sind mit dem selben Account weitere Apps verbunden (ChatGPT, Mural, ..) bei denen ich in Dollar oder Euro bezahle /bezahlt habe und das war da kein Problem bzw. es blieb nicht gespeichert.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 28. September 2025 16:50

[Zitat von chilipaprika](#)

warum auch immer

[Zitat von chilipaprika](#)

der Grund war mir bekannt

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. September 2025 16:58

warum auch immer es sich DARAN festgehalten hat, obwohl es mehrere Jahre her ist und ich in der Zwischenzeit mehrere andere Verträge mit Euro und Dollar abgeschlossen habe. Es gibt also keine Logik, da ich jahrelang keine Probleme hatte.

Beitrag von „Volker_D“ vom 28. September 2025 17:08

Da du es ja jetzt gelöst hast, vermute ich mal, dass dir die Erinnerung an deine "alten Taten" geholfen hat. Was hat jetzt genau geholfen? In den Google Einstellungen wieder auf "Deutschland" umgestellt, deinen [CyberGhost VPN](#) ausgeschaltet (oder wieder auf Deutschland umgestellt) oder ... ?

Beitrag von „RosaLaune“ vom 28. September 2025 17:09

[Zitat von Miss Miller](#)

Guten Morgen!

Ich sitze mal wieder sonntags an der U-Vorbereitung und spiele schon länger mit dem Gedanken, mir eine Bezahl-Version von ChatGPT zu Arbeitserleichterung zu gönnen. Die kostenlose Version bringt mich nicht weiter, wenn ich zum Beispiel ein Fallbeispiel ([Pädagogik](#)) schreiben soll, ist das dermaßen plakativ, dass ich es mühsam abändern muss und mir ChatGPT dann nur insofern weitergeholfen hat, als ich eine Idee bekommen habe. Zudem muss ich ellenlange Prompts schreiben, damit etwas einigermaßen Verwertbares dabei rauskommt.

Hat jemand Erfahrung damit? Mir geht es in erster Linie um die U-Vorbereitung, also das Entwerfen von komplexen Situationen samt Aufgaben und Lösungen. Auch wäre es natürlich großartig, wenn es mir bei der Korrektur helfen würde, das habe ich mal auf einer Fobi gesehen, allerdings für das Fach Englisch.

Unterrichtsvorbereitung mit KI erleichtert den Arbeitsalltag ungemein. Wir haben als Schule Microsoft 365 for Education und über Copilot Zugriff auf GPT-5. Damit erstelle ich Lektionstexte für DaZ, Fallbeispiele für Psychologie, Vokabellisten für Anki in Spanisch, etc.

Prüfe zuerst, ob ihr als Schule nicht bereits Zugriff habt (zum Beispiel über fobizz), bevor du privat Geld investierst.

Beitrag von „Klinger“ vom 28. September 2025 17:16

[Zitat von Plattenspieler](#)

Gemini ist nicht ChatGPT.

Stimmt.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 28. September 2025 17:18

Zitat von Volker D

Da du es ja jetzt gelöst hast, vermute ich mal, dass dir die Erinnerung an deine "alten Taten" geholfen hat. Was hat jetzt genau geholfen? In den Google Einstellungen wieder auf "Deutschland" umgestellt, deinen [CyberGhost VPN](#) ausgeschaltet (oder wieder auf Deutschland umgestellt) oder ... ?

Tatsächlich wussten wir sofort, dass es DAMIT zusammenhängt, aber wie gesagt, es war und ist weiterhin nicht erklärbar, warum es jetzt plötzlich festhing.

Genau kann ich es nicht sagen, mein Mann musste einiges googlen und hat etwas am Bezahlprofil ändern können (also schon eine andere Sache als nur das Bezahlmittel, denn das was auch schon alleine deswegen anders, weil abgelaufen). Ich hab kein VPN, es war wirklich nur das Zahlprofil für eine App, für die ich seit über drei Jahren kein Bezahl-Abo mehr habe, sogar in der Zwischenzeit ein deutsches Abo.

Aber egal, Gemini scheint gut zu sein, ich werde ChatGPT nicht unbedingt neu zahlen müssen (hatte es vor zwei Monaten gekündigt). Ich werde auch hauptsächlich mit NotebookLM rumexperimentieren.

Beitrag von „ChatNoir88“ vom 28. September 2025 19:48

Bei fobizz gab es letzstens eine Sommerrabattaktion, bei der es die KI-Tools für ein Jahr zum halben Preis gab - diese basieren auch auf beispielsweise ChatGPT (nicht die neuste, aber recht aktuelle Version). Ggf hast du hier auch Zugriff auf Vorlagen, die für deinen Bedarf passen. War für mich günstiger als ein ChatGPT-Abo und ich hab's testweise mal gebucht. Eventuell gibt es die Aktion noch.

Beitrag von „Kiggie“ vom 28. September 2025 20:04

Habe auch fobizz, da es eben mehr bietet als nur ChatGPT. Sollte man sich dann durchaus mal anschauen, ob die anderen Tools, dann auch sinnvoll für einen sein können.

Beitrag von „Schiri“ vom 28. September 2025 22:37

Ich bin nach wie vor fest überzeugt, dass fobizz nicht die Chatgpt-Versionen nutzt, die dort angegeben sind. Der direkte Vergleich zeigt zu große Qualitätsunterschiede. Insofern kann ich den Tipp, fobizz im vorliegenden Kontext als Alternative zu sehen, nicht unterstützen.

Beitrag von „Volker_D“ vom 28. September 2025 22:55

Was haben die denn geschrieben? Das sie chat-gpt 5 benutzen? Dann könntest du z.B. Qualitätsunterschiede bemerken, weil sie evtl. nur chat-gpt 5 nano benutzt und sie einfach nur das "nano" weggelassen haben. Gelogen haben sie dann ja nicht, aber schon etwas "gemogelt". Im einfachsten Fall kann du ja auch mal nachfragen, mit welcher Version du sprichst (Falls sie die Frage per Prompt nicht absichtlich falsch beantworten lassen)

Beitrag von „Schiri“ vom 28. September 2025 23:05

[Zitat von Volker D](#)

Im einfachsten Fall kann du ja auch mal nachfragen, mit welcher Version du sprichst

Das habe ich tatsächlich vor einiger Zeit gemacht, daher bin (war!) ich mir auch so sicher. Damals wurde einfach GPT3 statt 4 genutzt. Ich habe es aber gerade noch einmal ausprobiert und wenn ich GPT-4o-mini auswähle, antwortet er nun auch: "Du nutzt gerade die Version GPT-4o-Mini von ChatGPT." Ich schaue mir das noch einmal in Ruhe an, aber wenn das Problem behoben ist, nehme ich meine obigen Bedenken natürlich zurück...

Beitrag von „kodi“ vom 28. September 2025 23:22

Fobizz nutzt derzeit GPT-4 und GPT-4o-Mini.

Das ist soweit ok. Gut sind auch die Vorlagen.

Falls du allerdings auch Bilder generieren willst, ist die Fobizz-Lizenz ziemlich rückständig, da es in dem Bereich nur Dall-E-3 und Flux anbietet.

Das geht inzwischen deutlich besser, z.B. mit dem 'echten' ChatGPT.

Das ist für mich das Problem mit Fobizz. Ich brauche quasi nur den Bildgenerator. Alles andere erstelle ich in meinen Anwendungsfällen genauso schnell wie die KI+Kontrolle+Nacharbeit. Die neueren Bildgeneratoren sind allerdings ein echter Segen. Schade, dass Fobizz sie nicht anbietet.

Beitrag von „Mariella84“ vom 29. September 2025 06:39

Also ich hab die bezahlte Version und sie erleichtert mir die Unterrichtsvorbereitung.☐☐

Beitrag von „s3g4“ vom 29. September 2025 07:07

GPT 5 ist schon um Welten besser als GPT 4. Mir reicht bisher die freie Version allerdings aus. Noch bin ich zu geizig dafür.

Beitrag von „MrsPace“ vom 29. September 2025 09:13

Ich habe die Bezahlversion, also die "mittlere" für ca. 20 Dollar im Monat. Damit kann man CustomGPTs bauen, die dann spezialisiert auf das jeweilige Thema sind und dann muss man auch nicht mehr ellenlange Prompts schreiben. Ich habe zum Beispiel einen CustomGPT für Mathe im Übergangsbereich und einen für Mathe am Beruflichen Gymnasium gebaut. Das ging innerhalb einer Viertelstunde. Man muss halt wissen, was man ihm hochlädt.

Ich hab hochgeladen

- Bildungsplan
- Musterprüfungen
- Merkhilfe für die Prüfung
- eigene Unterrichtsbeispiele
- einzelne Seiten aus Arbeitsheften, die ich im Unterricht einsetze

Dann noch einen gut durchdachten Hinweistext, den man natürlich auch mit ChatGPT schreiben kann. Fertig.

Beitrag von „Miss Miller“ vom 29. September 2025 15:38

Das klingt echt gut, [MrsPace](#) - so stelle ich mir das auch vor. Ich habe allerdings noch nie mit fobizz gearbeitet und werde das erst mal ausprobieren, denn wir haben das als Schule und es wäre für mich gratis.

Beitrag von „Klinger“ vom 29. September 2025 15:42

[Zitat von MrsPace](#)

Ich habe die Bezahlversion, also die "mittlere" für ca. 20 Dollar im Monat. Damit kann man CustomGPTs bauen, die dann spezialisiert auf das jeweilige Thema sind und dann muss man auch nicht mehr ellenlange Prompts schreiben. Ich habe zum Beispiel einen CustomGPT für Mathe im Übergangsbereich und einen für Mathe am Beruflichen Gymnasium gebaut. Das ging innerhalb einer Viertelstunde. Man muss halt wissen, was man ihm hochlädt.

Ich hab hochgeladen

- Bildungsplan
- Musterprüfungen
- Merkhilfe für die Prüfung

- eigene Unterrichtsbeispiele
- einzelne Seiten aus Arbeitsheften, die ich im Unterricht einsetze

Dann noch einen gut durchdachten Hinweistext, den man natürlich auch mit ChatGPT schreiben kann. Fertig.

Alles anzeigen

Mit Hinweistext meinst Du den Systemprompt? Also das, was der Bot bei jeder Antwort berücksichtigen soll?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. September 2025 15:54

Ich wäre auch interessiert!

ChatGPT merkt sich bisher alles und verwechselt entsprechend das Niveau von Klassen und vermischt allgemein mein Leben

Beitrag von „Alhimari“ vom 30. September 2025 17:00

In Bayern hat man über die ALP, wenn man eine Online FoBi besucht, kostenlosen Zugriff auf 9 KI-Varianten. U.a. GPT 5.

Es erstaunt mich, dass da so eine große Diskrepanz zwischen den Ländern herrscht.

Beitrag von „Sommertraum“ vom 30. September 2025 20:21

[Zitat von Alhimari](#)

In Bayern hat man über die ALP, wenn man eine Online FoBi besucht, kostenlosen Zugriff auf 9 KI-Varianten. U.a. GPT 5.

Es erstaunt mich, dass da so eine große Diskrepanz zwischen den Ländern herrscht.

Könntest du dazu nähere Informationen geben? Mir ist das nämlich neu!

Beitrag von „MrsPace“ vom 1. Oktober 2025 08:12

Zitat von Klinger

Mit Hinweistext meinst Du den Systemprompt? Also das, was der Bot bei jeder Antwort berücksichtigen soll?

Genau.

Beitrag von „MrsPace“ vom 1. Oktober 2025 08:13

Zitat von chilipaprika

Ich wäre auch interessiert!

ChatGPT merkt sich bisher alles und verwechselt entsprechend das Niveau von Klassen und vermischt allgemein mein Leben

Das ist eben die Stärke eines CustomGPT. Man kann alle Vorinfos eingeben und bekommt dann definitiv bessere Qualität.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 1. Oktober 2025 08:24

Danke!

Ich gehe davon aus, dass ich es bei anderen KIs versuchen kann.

Ich habe jetzt Gemini Pro und Perplexity Pro noch dazu (auch 12 Monate kostenlos), mein erstes Google von CustomGPT sprach von ChatBots und ich glaube, ich komme nicht mehr drumherum, das zu lernen.

Danke sehr 😊

Beitrag von „Quittengelee“ vom 1. Oktober 2025 18:21

[Zitat von chilipaprika](#)

...

ChatGPT merkt sich bisher alles und verwechselt entsprechend das Niveau von Klassen und vermischt allgemein mein Leben

"Hier wie gewünscht die [Klassenarbeit](#) für Physik, Klasse 7 mit Diätvorschlägen für Katzen mit Diabetes und Tips für die Frage, wie du endlich mit dem Rauchen aufhören kannst. Soll ich noch Bilder der Australian Firefighters einfügen oder das Ganze in Form einer Graphic Novel erstellen? Sag einfach Bescheid!"

Beitrag von „Djino“ vom 1. Oktober 2025 18:32

Das erinnert mich... das Problem gibt es nicht nur bei ChatGPT.

Der Browser "merkt" sich ja auch alles (in Form von Webseiten-Cookies etc.). Auf der Grundlage erhält man passgenaue und individualisierte Werbung. Bei einem VHS-Kurs gab die dortige Lehrkraft mal den Ausdruck einer Internetseite als Arbeitsmaterial aus. Inklusive der Werbeanzeigen, die dort angezeigt wurden. (War "nur" Werbung für die Rente, Rentenrechner etc. Hat aber trotzdem einen ungewollt tiefen Einblick in die Interessen und das Seelenleben des Dozenten gegeben.)

Beitrag von „CDL“ vom 1. Oktober 2025 18:34

[Zitat von Quittengelee](#)

"Hier wie gewünscht die [Klassenarbeit](#) für Physik, Klasse 7 mit Diätvorschlägen für Katzen mit Diabetes und Tips für die Frage, wie du endlich mit dem Rauchen aufhören kannst. Soll ich noch Bilder der Australian Firefighters einfügen oder das Ganze in Form einer Graphic Novel erstellen? Sag einfach Bescheid!"

Graphic Novel.



GRAPHIC NOVEL!!!!!!



Scheiß Telefon- KI! 🤖🔍

Beitrag von „Alhimari“ vom 1. Oktober 2025 19:01

@ Sommertraum:

Du gehst auf Fibs und machst den Selbstlernkurs: *KI-Systeme verstehen und souverän anwenden – Grundlagenkurs (Selbstlernkurs)*.

Danach hast du Zugriff auf ByLKI.

Hier hast du eine bestimmte, große Anzahl an Tickets. Jede KI-Anwendung kostet eine gewisse Anzahl an Tickets oder auch nur Bruchstücke von einem. Bisher habe ich es noch nicht geschafft meinen monatlichen Rahmen zu sprengen oder gar nahe ans Limit zu kommen.

Ich hoffe, das hilft dir.

Beitrag von „Sommertraum“ vom 1. Oktober 2025 19:20

[Zitat von Alhimari](#)

@ Sommertraum:

Du gehst auf Fibs und machst den Selbstlernkurs: *KI-Systeme verstehen und souverän anwenden – Grundlagenkurs (Selbstlernkurs)*.

Danach hast du Zugriff auf ByLKI.

Hier hast du eine bestimmte, große Anzahl an Tickets. Jede KI-Anwendung kostet eine gewisse Anzahl an Tickets oder auch nur Bruchstücke von einem. Bisher habe ich es noch nicht geschafft meinen monatlichen Rahmen zu sprengen oder gar nahe ans Limit zu kommen.

Ich hoffe, das hilft dir.

Dankeschön, das werde ich morgen gleich in Angriff nehmen! Ist ByLKI im Bycs-Dashboard hinterlegt oder eine eigene Anwendung?

Edit: ich habe ByLKI auf bycs gefunden.